

Truppentheil 2c.	Charge und Namen	Nähere Angaben, soweit sich solche ermitteln ließen
Chevauxl. = Regt. Prinz Johann.	Oberst von Rayski. Kaptn. von Landwüst. Prstnt. von Kostig.	In Witebsk 26. Januar 1813 gestorben. Nicht zurückgekehrt.
	" von Wiedebach.	In russischer Kriegsgefangenschaft gestorben. Nicht zurückgekehrt.
	" von Globig. Stnt. von Gladis.	Desgl. Desgl.
	" von Heldreich. " von Brochowski.	Desgl. Mitte Dezember in Witebsk gestorben.
Fusaren = Regt.	Major Probsthann.	Am Nervenfieber 9. März 1813 gestorben.
Ulanen = Regiment Prinz Clemens.	Kaptn. Matthai.	Auf dem Rückwege nach Sachsen am 13. August 1813 in Bialystock gestorben.
Artillerie.	Major von Hoyer. " Auenmüller.	Am 25. Oktober zu Skriczow gestorben. Am Nervenfieber den 1. Dezember zu Pelisch gestorben.
	Kaptn. Sonntag.	Im Lazareth zu Luboml den 17. September gestorben.
	" Frhr. von Hiller. Stnt. Eckardt. " Hörnig. Trainstnt. Konrad.	} Gehörten zur 1. reitenden Batterie und sind nicht zurückgekehrt.
Ingenieure 2c.	Kaptn. Brück.	Am 15. Januar 1813 zu Dpocza gestorben.
Inf. = Regt. König.	Kaptn. von Bernewitz.	Am Nervenfieber den 26. November zu Bialystock gestorben.
	Stnt. von Le Coq.	In der Kriegsgefangenschaft zu Kiew den 4. November gestorben.
Inf. = Regt. von Niesemeuschel.	Kaptn. von Glaßer. " von Kyaw.	Desgl. am 16. Oktober. Am 22. Januar 1813 zu Petrikau gestorben.
	" von Mezradt.	In der Kriegsgefangenschaft am 28. März 1813 gestorben.
	Stnt. Daßdorf.	Im Lazareth zu Radom den 14. Mai gestorben.
Inf. = Regt. Prinz Friedrich August.	Kaptn. von Holleuffer.	Am 17. Januar 1813 zu Warschau gestorben.
	" von Sternstein. Stnt. von Bryprobski.	Im Juli zu Radom gestorben. Am 9. Januar 1813 zu Warschau gestorben.
1. leichtes Inf. = Regt.	Major von Schönfeld.	An den Folgen des Feldzugs nach der Rückkehr im März 1813 in Chemnitz gestorben.
Inf. = Regt. Prinz Anton.	Prstnt. von Klüchzner.	Am 10. März 1813 an den Folgen des Feldzugs in Görlitz gestorben.
Grenadier = Bat. von Spiegel.	Prstnt. von Uchtritz.	Am 18. März 1813 desgl. in Dresden.